

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

E. Speidel

Akadem.-polytechn. Buchhandlung
Antiquariat
Zürich-Oberstraf.

Zürich,
den 1. Oktober 1913.

P. P.

Hiermit beehre ich mich Ihnen mitzuteilen, daß Herr **Ernst Wurzel** mit dem 1. Oktober 1913 als Teilhaber in mein Geschäft eingetreten ist. Dasselbe wird in unveränderter Weise unter der neuen Firma

Speidel & Wurzel

Akadem.-polytechn. Buchhandlung
Antiquariat

weitergeführt. Aktiven und Passiven gehen an die neue Firma über. Ich möchte nicht unterlassen, Ihnen für das mir bisher in so hohem Maße bewiesene Vertrauen herzlich zu danken, und bitte Sie dasselbe auch auf die neue Firma übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

E. Speidel.

Speidel & Wurzel

Akadem.-polytechn. Buchhandlung
Antiquariat
Zürich-Oberstraf.

Zürich,
den 1. Oktober 1913.

P. P.

Im Anschluß an obenstehende Mitteilung erlauben wir uns Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß wir die Buchhandlung **E. Speidel** in Zürich mit dem 1. Oktober 1913 mit Aktiven und Passiven übernommen haben und unter der Firma

Speidel & Wurzel

Akadem.-polytechn. Buchhandlung
Antiquariat

in unveränderter Weise weiterführen werden. Die Disponenten, sowie das in Rechnung 1913 Gelieferte werden wir zur Ostermesse 1914 pünktlich abrechnen.

Die Kommission bleibt in den Händen der Herren **Rob. Hoffmann** in Leipzig, **Koch & Detinger**, Stuttgart.

Wir bitten Sie, das Herrn **E. Speidel** geschenkte Vertrauen auch auf uns übertragen zu wollen und uns durch Offenhaltung des Kontos in unseren Bestrebungen zu unterstützen.

Hochachtungsvoll

Speidel & Wurzel.

Wir bringen hierdurch zur Kenntnis, dass wir unserem Depositär, dem

Skandinavisk Musikforlag,

Kopenhagen, Vimmelskatt 43,
vom 1. Oktober ab den ausschließlichen Vertrieb unserer Edition **Breitkopf** (Volksausgabe **Breitkopf & Härtel**) für Skandinavien übertragen haben.

Wir bitten, alle Bestellungen auf die Edition **Breitkopf** (Volksausgabe **Breitkopf & Härtel**) aus Skandinavien an den Skandinavisk Musikforlag zu richten, der ab Kopenhagen zu den Original-Rabatten liefert.

Alle ohne Depot-Stempel vorkommenden Exemplare werden als Nachdruck betrachtet und verfolgt.

Leipzig, den 6. Oktober 1913.

Hochachtungsvoll ergeben

Breitkopf & Härtel.

Neue Kommission in Stuttgart.

Wir übernahmen die Vertretung der neuen Firma

Erwin Wißt,

Buch- u. Kunsthandlung,
Akadem. Sortiment,
Bücherversand und Zeitschriften-Expedition
in Tübingen, Wilhelmstr. 1

für Süddeutschland und bitten die über Stuttgart verkehrenden Verlagsfirmen um gef. Notiznahme für die Versendungslisten, Konten usw.

Stuttgart.

Koch & Detinger G. m. b. H.

Ich verlegte mein Geschäft am 1. Oktober 1913 von Berlin-Schöneberg, Aschaffenerstr. 17, nach

**Berlin-Tempelhof,
Hohenzollernkorso 5**

(Fernspr. Tempelhof 368).

Waldeemar Gröhn.

Neue Kommission in Stuttgart.

Die neugegründete
Albert Bock-Sutter,
Buchhandlung
in Zürich VI

übertrug uns ihre Vertretung für Süddeutschland ab 15. Oktober d. J.

Wir bitten die über Stuttgart verkehrenden Verlagsfirmen um gef. Notiznahme für die Versendungslisten, Konten usw.

Stuttgart.

Koch & Detinger G. m. b. H.

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

Ich binbeauftragt zu verkaufen:

Einen großen Gewinn bringenden Verlag mehrerer bekannter Fachzeitschriften, Kaufpreis 360 000 M. Das Objekt ist nicht verlegbar und kommen nur solche Bewerber in Betracht, die in Österreich ansässig sind oder dorthin ziehen wollen. **Ev. würde der Verkäufer, der sich allmählich vom Geschäft zurückziehen will, auch beteiligt bleiben.**

Ernstere Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Kunsthandlung in München

billig zu verkaufen.

Modernes, im flotten Betriebe befindliches Geschäft.

Besitzer will sich wegen Krankheit ganz auf seinen Landgut zurückziehen.

Sehr günstiges Angebot, da der Kaufpreis zum großen Teil stehen bleiben kann.

Anfragen unter A. Z. 4014 an **Rudolf Mosse, München.**

Ich binbeauftragt zu verkaufen:

Einen großen Verlag periodischer Erscheinungen in hoher Wochenaufgabe mit bedeutender Druckerei. Der jährliche Gewinn beträgt ca. 100 000 M., der Kaufpreis 500 000 M., bei mindestens 300 000 M. Anzahlung. **Ev. könnte das Geschäftshaus mit erworben werden.** Der seitherige Besitzer gibt ab, um sich vom Geschäft zurückzuziehen.

Ernstliche Interessenten mit den nötigen Mitteln erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

**Ich suche für meine in
mitteldeutsch. Univ.-Stadt**

gelegene Buchhandlung einen Käufer, der zur sofortigen Übernahme bereit wäre. Als Kaufpreis wird nur der Betrag der vorhandenen Werte verlangt, und komme ich einem ernsthaften Bewerber weitgehend entgegen. Für Kauflustige mit kleinen Mitteln geeignete Gelegenheit zur Etablierung. Anfragen unter „Universitätsstadt“ Nr. 3598 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Todeshalber ist gute Buchhandlung in einer Stadt bei Berlin, 360 000 Einwohner, 30 Jahre bestehend, sofort zu verkaufen, evtl. wird Teilhaber aufgenommen.

Näheres Postlagerkarte 3, Berlin, Post. 58.

**Geschäftsvertreter
Teilhaber
vermittelt
Verlagsbuchhändler
CARL
BÜCHLE
Berlin-Friedrich
Niedstraße Nr. 19**

Ich binbeauftragt zu verkaufen:

In schöner Universitätsstadt Mitteldeutschlands eine seit vielen Jahrzehnten bestehende wissenschaftliche Buchhandlung — Sortiment, Antiquariat, Kunsthandlung — mit vornehmer Spezialität und langjährigem treuen Kundenstamm. Guter Reingewinn bei mäßigen Spesen und günstigen Mietverhältnissen. Das Geschäft eignet sich vornehmlich für einen Herrn evangelischer Konfession, und beträgt der feste Kaufpreis 52 000 Mark bei Barzahlung.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.